

Zusammenfassung:

Wie kann man einen günstigen und passenden Mobilfunktarif finden? Was macht man, Wenn einem bei der Auswahl viele Fachbegriffe begegnen. Matteo und Xinyi haben viel darüber diskutiert.

Voxpops: Handy mit Vertrag oder ohne Vertrag, Tarife, Flatrate, Prepaid-Karte, Skype und Google Talk.....

Erzähler: Wenn man ein Handy oder eine SIM-Karte kaufen möchte, begegnet man vielen Fachbegriffen. Dabei kann man leicht durcheinander kommen. Xinyi aus China ist erst vor einigen Tagen in Augsburg angekommen. Sie will sofort eine SIM-Karte kaufen und nach Hause telefonieren. Aber die vielen neuen Begriffe machen sie ratlos. Zum Glück hat sie in der Cafetè Matteo aus Italien getroffen, der schon seit 2 Jahren in Deutschland ist.

Xinyi: Hallo Matteo, ich bin Xinyi, deine Mitstudentin aus dem Sprachkurs. Wie geht's?

Matteo: Hi, Xinyi. Setz dich doch. Mir geht's gut. Und dir?

Xinyi: Naja, nicht schlecht. Nur die SIM-Karte macht mir Kummer.

Matteo: Warum denn? Erzähl mal. Vielleicht kann ich dir helfen.

Xinyi: Ich habe bis jetzt noch nicht nach Hause telefoniert. Zwar habe ich ein Handy, aber ich weiß nicht, woher ich eine Sim-Karte bekomme. Die vielen Fachbegriffe haben mich ganz durcheinander gebracht. Und ich kann mir auch vorstellen, dass es sehr teuer ist, wenn ich mit dem Handy nach Hause telefoniere.

Matteo: Naja, da liegst du nicht ganz richtig. Es gibt auch SIM-Karten, mit denen man günstig ins ausländische Netz telefonieren kann.

Xinyi: Echt? Das wäre gut. Aber ich verstehe auch die vielen Fachbegriffe nicht. Früher in China hatte ich eine SIM-Karte. Ich musste sie aufladen, bevor ich telefonieren und SMS senden konnte. Auf der Karte war also immer ein Guthaben.

Matteo: Ah, das ist die sogenannte Prepaid-Karte. Prepaid ist Englisch und bedeutet „vorher bezahlt“. Erst musst du die Karte aufladen, dann kannst du telefonieren und SMS senden.

Xinyi: Ach so. Dann habe ich von einem Vertrag mit Handy gehört. Was ist das denn?

Matteo: Weißt du, wenn du in einen Handyladen gehst und dich informieren möchtest, würde der Verkäufer zuerst fragen: „Wollen Sie einen Vertrag mit oder ohne Handy“.

- Infobox: Wenn man ein Handy mit SIM-Karte kaufen will, dann ist ein Handy mit Vertrag optimal. Man sucht zuerst ein passendes Handy, dann bezahlt man jeden Monat ungefähr 10 Euro mehr. Sobald der Vertrag gilt, darf man das neue Handy behalten und nutzen.
- Matteo: Xinyi, du hast ja schon ein Handy, dann brauchst du nur eine SIM-Karte.
- Xinyi: Ja, ich habe ein handy, aber ich habe es in China gekauft. Kann ich es hier auch benutzen?
- Matteo: Zeig mal her, dann kann ich es dir sagen... mmm, ja, kein problem!
- Infobox: Ausländische Handys arbeiten manchmal mit anderen Frequenzen, die es in Europa nicht gibt. In den meisten Einkaufszentren in Deutschland findet man sehr günstige Handys, mit denen man telefonieren und SMS senden kann.
- Xinyi: OK, es freut mich, dass mein Lieblingshandy hier funktioniert. Aber Matteo, wie ist es mit diesem „Vertrag mit Handy“?
- Matteo: Das kann ich dir genau erklären. Mein jetziges Handy hat nämlich so einen Vertrag. Ich bezahle jeden Monat ungefähr 20 Euro. Dazu gehört auch eine SMS Flatrate.
- Xinyi: Warte mal, wieder ein fremdes Wort. Was ist „Flatrate“?
- Matteo: Haha, das ist auch ein englisches Wort. D.h. ich kann so viele SMS senden wie ich will.
- Xinyi: Ah, ok.
- Matteo: Dann gehört zu dem Vertrag noch eine Internet Flatrate und ich kann kostenlos in das Mobilfunknetz des Netzbetreibers telefonieren.
- Xinyi: Ach, so ist das. Wenn ich mir das so anschau, ist der Vertrag mit Handy ein günstiges Angebot für diejenigen, die hier länger bleiben werden.
- Matteo: Ja, genau. Ich bin hier schon seit 2 Jahren. Deshalb habe ich mich für einen Vertrag mit Handy entschieden. Nach zwei Jahren auf Abzahlung gehört mir das Handy ganz. Und noch ein Vorteil: Dann kann ich dieses Handy gegen ein Neues austauschen, ohne was zu bezahlen.
- Xinyi: Schade, dass ich nur für ein Semester bleibe. Sonst hätte ich auch immer ein neues Handy in der Hand.
- Matteo: Naja, macht doch nichts. Ein günstiger Tarif ist auch genug. Und jetzt verstehst du wenigstens, was ein Vertrag ist.
- Xinyi: Ja. Aber dauert dieser Vertrag auch mindestens 2 Jahre?
- Matteo: Ja, leider sind viele Verträge mit Flatrate so geregelt, dass sie 2 Jahre lang gelten. Der Vertrag ist immer mit einem Bankkonto verbunden. Das heißt ich brauche

nicht jeden Monat ins Geschäft zu gehen und dort bar zu bezahlen. Der genaue Betrag wird monatlich automatisch vom Bankkonto abgebucht.

Xinyi: Schade, das Angebot kann ich auch nicht nutzen.

Matteo: Prepaid wäre auch besser, denn dann kannst du deine Kosten genau kontrollieren. Manche Prepaid-Karten haben eine Besonderheit. Die Sim-Karten sind mit einem Konto verbunden. Anfang des Monats wird ein bestimmter Betrag abgebucht. Ende des Monats wird dann das Geld, das du nicht gebraucht hast, zurücküberwiesen.

Xinyi: Ich finde es auch praktisch, die Karte mit dem Bankkonto zu verbinden. Aber wenn ich nach Hause telefonieren will, was kann ich noch machen, um nicht zu viel Geld auszugeben?

Matteo: Ich würde dir empfehlen, noch eine SIM-Karte zu kaufen oder Skype beziehungsweise Google Talk zu benutzen.

Infobox: Skype und Google Talk sind Programme für den Computer. Damit kann man mit seinen Freunden per Video telefonieren. Oder, nach einer Aufladung mit einer Kreditkarte, kann man auch jede Festnetznummer anrufen und SMS senden.

Matteo: Die meisten Anbieter haben auch Sim-Karten, die gut für Auslandsanrufe geeignet sind. Du musst aber jeden Monat Grundgebühren bezahlen. Die sind nicht sehr hoch, ungefähr 2 Euro. Dann kannst du sehr günstig nach China telefonieren. Ich hatte vorher so eine SIM-Karte. Und weißt du wie viel man pro Minute nach China zahlt?

Xinyi: Ähähm.....10 Cent glaube ich, das ist schon sehr günstig.

Matteo: Nein, nicht einmal die Hälfte, nur 4 Cent! Nach Italien ist es ein bisschen mehr.

Xinyi: Wow, das ist ja genau richtig für Asiaten. Übrigens Matteo, nachdem man die SIM-Karte gekauft hat, kann man die einfach in das Handy einsetzen und sofort telefonieren?

Matteo: Nein, das habe ich vergessen dir zu erklären. In Deutschland muss man die Karte immer aktivieren. Nach der Aktivierung muss man noch ein paar Stunden warten. Erst dann kann man das Handy benutzen.

Xinyi: Wie kann man die Karte aktivieren?

Matteo: Normalerweise kann man sich online registrieren, das ist einfacher und spart Zeit. Ach, mir fällt plötzlich ein, dass du auch online deinen Tarif zusammenstellen kannst. Auf der Homepage des Anbieters gibt es immer besondere Tarife für junge Leute.

Xinyi: Aber das klingt ja nicht sehr praktisch. Wenn ich alles erledigt habe, woher bekomme ich denn dann meine SIM-Karte. Ich muss sowieso zum Handyladen, um die Karte abzuholen, oder?

- Matteo: Nein, nein, das Geld wird auch von deinem Konto abgebucht und die Karte wird dir zugeschickt.
- Xinyi: Ach so. Dann ist es ja gut. So brauche ich nicht rauszugehen.
- Matteo: Keine Sorge. Es gibt Handyläden von verschiedenen Anbietern im Stadtzentrum. Du kannst auch einfach dorthin fahren und Informationen zu allen Anbietern bekommen.
- Xinyi: Keine schlechte Idee. Von den deutschen Handyanbietern habe ich schon ein paar gehört, wie zum Beispiel Vodafone, O2, E-plus, T-mobil usw.
- Matteo: Genau. Anscheinend weißt du doch was über Handys. Die Anbieter sind alle beliebt unter Studierenden, weil sie besondere Angebote haben.
- Xinyi: Also vielen Dank für deine Hilfe. Jetzt weiß ich schon viel über die SIM-Karte und habe dadurch auch ein klares Ziel. Heute recherchiere ich online und morgen fahre ich ins Zentrum.
- Matteo: Kein Thema!
- Erzähler: Einige Tage später hat sich Xinyi für einen idealen Anbieter entschieden und eine günstige SIM-Karte gekauft. Sie telefoniert gut gelaunt sofort nach Hause.

Autoren:

Dai Xinyi, Matteo Giordanini